

# Internationalisierung 2009

*Eine Förderung des Wiener  
Wirtschaftsförderungsfonds*

**Informationsveranstaltung 2009**

DI Walter Pauger

[pauger@wwff.gv.at](mailto:pauger@wwff.gv.at)

Dipl.-Kfm. Hubertus Mühlenburg

[muehlenburg@wwff.gv.at](mailto:muehlenburg@wwff.gv.at)

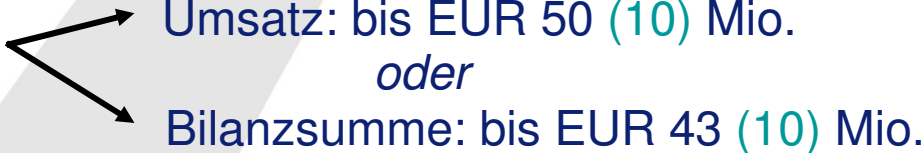
26.06.2009

## Ziele der Förderung

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei:

- ✓ Aufnahme oder Neuorientierung von Geschäftsbeziehungen im internationalen Rahmen
- ✓ Einführung von modernen E-Commerce-Techniken wie insbesondere Web 2.0.

## An wen richtet sich die Förderung?

- an **Kleine** und **Mittlere** Wiener Unternehmen (KMU),  
< 250 (50) Beschäftigte → und 
  - Umsatz: bis EUR 50 (10) Mio.
  - oder
  - Bilanzsumme: bis EUR 43 (10) Mio.
- mit Sitz in Wien

*(Klammerausdrücke gelten für  
Kleine Unternehmen)*

## Gesamtbudget 2009:

- EUR 2,0 Millionen

## Weitere Voraussetzung:

- Absolvierter Internationalisierungs-Check

## Überblick über die förderbaren Vorhaben

1. Erstmalige Beteiligung an bestimmten internationalen Messen, Fachkongressen und Ausstellungen im Ausland.
2. Publikationen, die der Internationalisierung dienen.
3. Sonstige Markterschließungskosten.
4. Internationalisierungscoach
5. Web x.0- Einführung: Check, Umsetzungskonzept und Umsetzung.

## **ad 1) Int. Messen, Fachkongresse u. Ausstellungen im Ausland**

Bei jeder erstmaligen Teilnahme werden unter anderem folgende Kosten gefördert:

- ✓ Die bezahlte Ausstellungsmiete.
- ✓ Transportkosten von Ausstellungsgut und Stand durch Dritte.
- ✓ Kosten des Standaufbaus durch Dritte.
- ✓ Schaltkosten von Fachartikeln in Messezeitungen.
- ✓ weitere mit der Messebeteiligung in Zusammenhang stehende Kosten unter gesonderten Voraussetzungen.

Die Förderung beträgt hierbei maximal 1.500,- €

## ad 2) Publikationen, die der Internationalisierung dienen

Eine Förderung ist unter Vorraussetzungen zuerkennbar für:

- ✓ Firmenprospekte,
- ✓ Warenkataloge,
- ✓ zur Werbung konzipierte Filme, Videobänder, DVD's, CD's, etc.
- ✓ Übersetzungskosten für die Produktion mehrsprachiger Publikationen im Rahmen der Erstellungskosten, die direkt in Rechnung gestellt werden (z.B. durch Werbeagenturen)

Eigenleistungen sind in diesem Zusammenhang **nicht** förderbar.

### ad 3) Sonstige Markterschließungskosten

Eine Förderung ist unter Vorraussetzungen zuerkennbar für:

- ✓ Kosten der Beiziehung ausländischer Rechts-, Steuer- oder UnternehmensberaterInnen.
- ✓ Kosten der Personalsuche durch ausländische PersonalberaterInnen.
- ✓ Kosten für ausländische Produktregistrierungen oder -zertifizierungen im Zielmarkt.

## **ad 4) Internationalisierungscoach (1)**

Eine Förderung kann für die Inanspruchnahme eines auf dem Gebiet der Internationalisierung tätigen Beraters für folgende Maßnahmen gewährt werden:

- ✓ Evaluierung der Marktchancen.
- ✓ Erstellung eines Konzeptes für den Markteintritt.
- ✓ Akquisition und Auswahl von Kooperationspartnern.
- ✓ Betreuung bei der Umsetzung des Internationalisierungsvorhabens.
- ✓ Begleitung beim gesamten Auslandsengagement auf dem Zielmarkt.

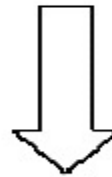
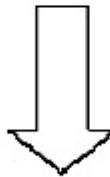
## ad 4) Internationalisierungscoach (2)

### Anforderungen und Ablauf:

- ✓ Voraussetzung für teilnehmende Berater ist das durchlaufen des **Akkreditierungsverfahrens** zum Exportberater bei Incite ([www.incite.at](http://www.incite.at)).
- ✓ Die einzelnen Leistungsbereiche des Beraters sind in **Projektphasen** zu gliedern.
- ✓ Auf jede Projektphase entfällt ein **prozentueller Anteil** der Maximalfördersumme pro Leistungsbereich.
- ✓ Die **Auszahlung** der Förderung erfolgt entsprechend den für die erbrachten Projektphasen vorgesehenen Prozentsätzen.

Leistungsbereich: Erhebung branchenspezifischer, individueller Marktdaten  
sowie Ableitung einer Internationalisierungsstrategie

Maximalfördersumme € 3.000,-



<p>Leistungsbereich: Partnersuche im Zielland</p> <p>Maximalfördersumme € 4.000,-</p>	<p>Leistungsbereich: Betreuung einer Unternehmens- beteiligung im Zielland</p> <p>Maximalfördersumme € 8.000,-</p>	<p>Leistungsbereich: Betreuung einer Firmen- gründung im Zielland</p> <p>Maximalfördersumme € 10.000,-</p>
<p><b>Projektphasen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anforderungsprofil an ausländ. Partner (10%)</li> <li>• Partnersuchphase (40%)</li> <li>• Gesprächs- und Verhandlungsphase im Ausland (40%)</li> <li>• Vertragsabschlussphase (10%)</li> </ul>	<p><b>Projektphasen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anforderungsprofil an ausländ. Partner (10%)</li> <li>• Partnersuchphase (20%)</li> <li>• Due Diligence (40%)</li> <li>• Gesprächs- und Verhandlungsphase im Ausland (20%)</li> <li>• Vertragsabschlussphase (10%)</li> </ul>	<p><b>Projektphasen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standortanalyse (30%)</li> <li>• Beratung in Gründungsfragen (30%)</li> <li>• Businessplan (20%)</li> <li>• Personalauswahl (10%)</li> <li>• Firmengründung (10%)*</li> </ul>

## ad 5) Web x.0 – Einführung (1)

Die Förderung der Einführung von Web x.0-Techniken ist in folgende 3 Abschnitte gegliedert:

- |                                |  |  |
|--------------------------------|--|--|
| 1. Web x.0 - Check             |  | gemeinsam<br>einreichbar   |
| 2. Web x.0 - Umsetzungskonzept |  |  |
| 3. Web x.0 - Umsetzung         |  | gesonderte<br>Einreichung mit<br>vorliegendem<br>Umsetzungskonzept |
|                                |  |  |

Voraussetzung: absolvierter Internationalisierungsscheck

## ad 5) Web x.0 – Einführung (2)

### Web x.0 – Check:

Förderbar: **Beratungskosten** für die Durchführung eines Web x.0 – Checks

Zweck: Beurteilung der **Relevanz** und einer Web x.0 – Einführung

Ergebnis: **Web x.0 – Check – Bericht**

→ *Abbruch nach Web x.0 – Check ist möglich !*

### Web x.0 – Umsetzungskonzept:

Förderbar: **Beratungskosten** für die Erstellung eines Umsetzungskonzepts

Zweck: Ausarbeitung einer Umsetzungsbasis für Web x.0 – Einführung

Ergebnis: Relevantes **Web x.0 – Umsetzungskonzept**

## ad 5) Web x.0 – Einführung (3)

### Berater - Anforderungsprofil:

Um die Qualität zu gewährleisten, müssen Berater bestimmte formale Voraussetzungen erfüllen (einzureichen beim WWFF):

- ✓ **Beruf des Beraters** (Unternehmensberater, IT-Berater, etc.)
- ✓ **Mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung**
- ✓ **Nachgewiesene Erfahrung: mindestens 3 relevante Web 2.0-Beratungsprojekte** (bei verschiedenen Unternehmen)
- ✓ **Kompetenz im Bereich strategisches Marken/Marketing-Management**
- ✓ **Gewerbeschein**

Beizulegen sind:

- ✓ **Lebenslauf** (darin enthalten: Ausbildung, Kenntnisse, Berufserfahrung)
- ✓ **Unternehmensprofil**
- ✓ **Vollständig ausgefülltes Antragsformular**

## ad 5) Web x.0- Einführung (4)

Web x.0 – Umsetzung:

Förderbar: **Personalkosten** für die Umsetzung der Web x.0 – Einführung

Zweck: Unterstützung bei der Ingangsetzung des Web x.0 – Modells

Ergebnis: aussagekräftiger **Endbericht**

Art der Personalkosten: interne und externe PK

Zeitraum: max. die ersten 9 Monate

Wichtig: Zeitaufzeichnungen über die Tätigkeit

## Einreichungsmöglichkeiten

- ✓ Internationalisierungsaktivitäten: **1 x** pro Jahr
- ✓ Web 2.0 – Aktivitäten: **mehrmals** pro Jahr  
(*Check, Konzept, Umsetzung*)

## Förderungsintensität

- ✓ **50 %** der anerkekbaren Kosten für  
**kleine Unternehmen**
- ✓ **35 %** der anerkekbaren Kosten für  
**mittlere Unternehmen**

## **Höchstgrenzen der Förderung**

ad 1 bis 3): Beteiligung an internationalen Messen, Fachkongressen;  
Ausstellungen im Ausland, Publikationen,  
sonstige Markterschließungskosten

→ **insgesamt max. EUR 10.000** / Unternehmen(sgruppe) u. Kalenderjahr

ad 4): **Internationalisierungscoach:**

→ **maximal EUR 13.000** pro Unternehmen(sgruppe) und Kalenderjahr

→ **insgesamt maximal EUR 20.000** bei Kombination von 1) bis 4)

ad 5): **Web x.0-Einführung:**

✓ Check: **maximal EUR 1.500**

✓ Umsetzungskonzept: **maximal EUR 2.500**

✓ Umsetzung: **maximal EUR 5.000**

→ **insgesamt maximal EUR 25.000** bei Kombination von 1) bis 5)

## Auszahlung

- ✓ **Die Auszahlung erfolgt nach Durchführung und Abschluss der Investitionen**
- ✓ **Internationalisierung:** Die Abrechnungsunterlagen müssen spätestens **1 ½ Jahre** nach Zuerkennung der Förderung vorgelegt werden.
- ✓ **Web x.0 Einführung:** die Abrechnungsunterlagen zu Web x.0-Check und -Umsetzungskonzept müssen innerhalb eines **1/2 Jahres** nach Zuerkennung der Förderung vorgelegt werden.
- ✓ Der Endbericht zur Web x.0-Umsetzung ist innerhalb **eines Jahres** ab Zuerkennung der Förderung vorzulegen.

## Einreichung

- ✓ laufend bis 31. 12. 2012 (quartalsweise Evaluierung)
- ✓ vor Inangriffnahme der Maßnahmen
- ✓ Antragsformular: [www.wwff.gv.at/internationalisierung](http://www.wwff.gv.at/internationalisierung)
- ✓ nach Absolvierung des erforderlichen Internationalisierungs-Checks bei der Wirtschaftskammer Wien

## Wer gibt Auskunft?

Mag. **Gerhard Pachner**

[pachner@wwff.gv.at](mailto:pachner@wwff.gv.at)

T: 4000-86753

Dipl.-Kfm. **Hubertus Mühlenburg**

[muehlenburg@wwff.gv.at](mailto:muehlenburg@wwff.gv.at)

T: 4000-86589

Wiener Wirtschaftsförderungsfonds  
1010 Wien, Ebendorferstraße 2

[www.wwff.gv.at](http://www.wwff.gv.at)

Mag. **Peter Mayrhofer**

[mayrhofer@wkw.at](mailto:mayrhofer@wkw.at)

T: 514 50-1288

Wirtschaftskammer Wien

1010 Wien, Stubenring 8 – 10

[www.wkw.at](http://www.wkw.at)